



Wasserversorgung liechtensteiner unterland

Ergeht an Interessierte

Wasserversorgung
Liechtensteiner Unterland e. G.
Industriestrasse 36
FL-9487 Gamprin/Bendern

Tel. +423 373 25 55
info@wlu.li

Liecht. Landesbank
Konto Nr. 205.531.07
MwSt-Nr. 51.612
Öffentlichkeitsregisteramt Vaduz
FL-0001.012.638-6

Gamprin-Bendern, 04.07.2019 / geo

Bestätigung der einwandfreien Trinkwasserqualität

Geschätzte Damen und Herren

Gestützt auf das Lebensmittelgesetz sowie das Gesetz über die Produkthaftpflicht hat die Wasserversorgung Liechtensteiner Unterland, bestehend aus den Gemeinden Eschen, Gamprin, Mauren, Ruggell und Schellenberg, seit 1999 ein Qualitätssicherungssystem eingeführt. Die Tauglichkeit des Systems ist vom Fachverband „Schweizer Verein des Gas- und Wasserfaches“ (SVGW) mittels Zertifikat bescheinigt. Diese Bescheinigung liegt diesem Schreiben als Anhang bei.

Zwecks Nachweis der einwandfreien Trinkwasserqualität, werden laufend, nach Vorgaben des Liechtensteinischen Amtes für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen (AfLV), Wasserproben erhoben und anforderungsgemäss untersucht. Der aktuelle Bericht des AfLV zu diesen Untersuchungen sowie auszugsweise die Analysenberichte dreier Netzwasserproben (1 X Erweitertes Untersuchungsprogramm und 1 X Sonderuntersuchungsprogramm untere Druckzone, 1 X Erweitertes Untersuchungsprogramm obere Zone) und einer Grundwasserprobe vom Grundwasserpumpwerk Oberau (1 X Sonderprogramm GWP) liegen im Anhang ebenfalls bei.

Das Wasser ist gemäss Taxierung «ziemlich hart», was auf den Untergrund zurückzuführen ist. Je mehr Kalzium („Kalk“) das Wasser enthält, desto härter ist es. Die Gesamthärte schwankt je nach Betriebszustand, Quellschüttung, Verbrauch, Druckzone sowie Örtlichkeit in der Regel zwischen 25 und 30 französischen Härtegraden. In der unteren Druckzone (unter ca. 500 m. ü. M.) kann unter besonderen Umständen, wenn das Wasser von der Gemeinde Schaan bezogen wird, die Wasserhärte auf ca. 15 französische Härtegrade zurückgehen. Für den menschlichen Körper ist Kalzium lebenswichtig, da es als Bausubstanz in Knochen und Zähnen eingebaut wird oder auch zur Reizübertragung im Nervensystem benötigt wird. Im Trinkwasser liegt es in gelöster Form vor und kann somit vom Körper gut aufgenommen werden. Es handelt sich um ein geschmackvolles, hartes (weil kalkhaltiges) Wasser.

Weitere Informationen zur Wasserqualität können unter www.wasserqualitaet.ch nachgelesen werden. Auch finden Sie interessante Angaben zur Wasserversorgung unter www.wlu.li.

Wir hoffen, mit diesem Schreiben samt Anhängen zu dienen und stehen für weitere Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung (Patrick Guignard, Brunnenmeister - Tel. +423 / 373 25 75 oder das Sekretariat Tel. +423 / 373 25 55).

Freundliche Grüsse
Wasserversorgung Liechtensteiner Unterland

.....
Georg Matt, Geschäftsführer

Anhänge: - SVGW- Zertifikat
- AfLV- Bericht zur Wasserqualität
- Analysenbericht einer Netzwasserprobe
- Analysenbericht einer Grundwasserprobe des PW Oberau





ZERTIFIKAT

WASSER-QUALITÄTSSICHERUNG WQS

Der SVGW bescheinigt hiermit, dass die

Wasserversorgung Liechtensteiner Unterland

ein Qualitätsmanagementsystem gemäss den WQS-Anforderungen des SVGW vom September 2003 erfolgreich eingeführt hat und im Alltag betreibt sowie über die notwendige Fachkompetenz verfügt.

Fachexperten des SVGW haben die Kriterien

Selbstkontrolle der Wasserversorgung

Befolgung der Regeln der Technik

überprüft und für erfüllt befunden.

Die Zertifizierung erfolgte am: **22. Dezember 1999**

Das letzte Zwischenaudit erfolgte am: **31. Mai 2017**

Dieses Zertifikat ist gültig bis: **21. Dezember 2021**

Schweizerischer Verein des Gas- und Wasserfaches

Geschäftsleitung

André Olschewski

Fachexperte

Matthias Freiburghaus

Geschäftsstelle: Grütlistrasse 44, Postfach 2110, 8027 Zürich



AMT FÜR LEBENSMITTELKONTROLLE
UND VETERINÄRWESEN
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Ihr Schreiben

Aktenzeichen
6686_012
TWQ18_Stelln_190409

Sachbearbeitung
mes

Schaan
9. April 2019

Zur Qualität des Trinkwassers im WLU- Gebiet 2018

Seit Inkrafttreten der Liechtensteiner Trinkwasserverordnung (TWV, LR 811.012.0) Ende 2004 liegt die Hauptverantwortung für das abgegebene Trinkwasser bei den Wasserversorgungen. Sie sind für ihr Produkt, das Trinkwasser, gegenüber den Konsumenten verantwortlich. Um dieser Aufgabe nachzukommen, sind die Wasserversorgungen zur stetigen Qualitätssicherung und Selbstkontrolle verpflichtet. Mit der Überwachung der Wasserversorgungen betraut, kann unsere Amtsstelle der Wasserversorgung Liechtensteiner Unterland (WLU) rückblickend auf das Jahr 2018 in Bezug auf diese Anforderungen ein sehr gutes Gesamtzeugnis ausstellen:

- Zur analytischen Kontrolle des Endproduktes Trinkwasser im Netz wurden 12 Proben erhoben und untersucht. Eine einzige Netzwasserprobe zeigte eine geringfügige Toleranzwertüberschreitung, wobei keine weiteren Massnahmen nötig waren. Zudem ergab das Sonderprogramm, bei dem einzelne, spezielle Parameter untersucht wurden, einwandfreie Befunde. Die Qualität des abgegebenen Endproduktes war somit sehr gut.
- Die vierteljährlich untersuchten Grundwasserproben ergaben einwandfreie Befunde. Alle Proben bestätigten die sehr gute Qualität des Grundwassers und seine Eignung zur direkten Einleitung ins Netz ohne Aufbereitung.

Zusätzlich zum regulären Untersuchungsprogramm wurde das Grundwasser im Juni im Rahmen einer Schwerpunktaktion auf Chrom-VI untersucht. Der krebserregende Stoff kann einerseits aus chromhaltigen Gesteinen, andererseits von Deponien mit Chrombelastung oder aus der Industrie ins Grundwasser gelangen. Die nachgewiesene Menge war weit unterhalb des Höchstwertes und vergleichbar mit den Ergebnissen der gesamten Ostschweiz im Rahmen der Kampagne.

Im September wurde das Grundwasser aufgrund der aktuellen Diskussionen in den Medien auf die Herbizide Glyphosat und Glufosinat sowie das Abbauprodukt AMPA untersucht. Der Befund war einwandfrei und bestätigte die hervorragende Qualität des Grundwassers in Liechtenstein.

- Die Proben beim unbehandelten Quellwasser zeigten fast alle mehr oder weniger hohe Toleranzwertüberschreitungen. Durch die vorhandene Aufbereitung mittels UV- Bestrahlung konnten die nachgewiesenen Keime jedoch wirkungsvoll eliminiert werden.
- Die Informationspflicht wurde wahrgenommen und die Konsumenten ordnungsgemäss über die Wasserqualität informiert.
- Auch bezüglich der Infrastruktur war und ist die WLU ständig bemüht, ihre Anlagen auf dem neuesten Stand der Technik zu halten. Im Berichtsjahr wurden z.B. die Netzspülungen mit Impulsspülverfahren fortgesetzt und der Brunnen beim Pumpwerk Oberau entsandet.
- Anfang 2018 wurde das Projekt „Sauberes Trinkwasser“ der Öffentlichkeit vorgestellt und damit die Umsetzungsphase gestartet. Nach den öffentlichen Gebäuden wurden in vielen Industrie- und Gewerbegebäuden Installationskontrollen durchgeführt. Die hohe Mängelquote bei den Erstkontrollen bestätigt, wie wichtig der Blick ins Innere der angeschlossenen Gebäude zum Schutz des öffentlichen Netzes ist. Die fortlaufende Behebung dieser Mängel, dokumentiert durch die Konformitätserklärungen, kommt allen Bezüglern zugute und kann daher als kontinuierliche Optimierung des Wasserversorgungsnetzes angesehen werden.

In Summe kann unser Amt der WLU und dem von ihr abgegebenen Trinkwasser für das Jahr 2018 wiederum ein sehr gutes Qualitätszeugnis ausstellen.

Mag. Susanne Meier



Labor Dr. Matt AG

Im alten Riet 36 LI-9494 Schaan
Tel. ++423 233 38 33 Fax ++423 233 38 35
www.labor-matt.com office@labor-matt.com



Wasserversorgung
Liechtensteiner Unterland e.G. (WLU)
Herr Patrick Guignard
Industriestrasse 36
9487 Bendern

Analysenbericht Nr. 2018-2728

Seite 1 von 2

Datum 15. Juni 2018
Auftraggeber Wasserversorgung
Liechtensteiner Unterland e.G. (WLU) (Kunden-Nr.: 10040)
Probenahme Auftraggeber

Probenbezeichnung	Trinkwasser, Netzwasser, 48, Nendeln, Churerstr., Brunnen (Café Meier),				
Proben-Nr.	WT: 16.8°C, LT: 15°C, 06.40 Uhr, Witterung: starker Regen in den letzten 24 Stunden				
Verpackungsform	2018-2728/01				
Probenmenge	Glasflasche/Sterile Kunststoffflasche				
Probenahmedatum	ca. 1000ml/ca. 500ml				
Probeneingang	05. Juni 2018				
Untersuchungsdatum	05. Juni 2018				
	05. Juni 2018 - 12. Juni 2018				
Parameter	Resultat	Einheit	TW	GW	Methode (interner Code)
- Netzwasser: Erweitertes Untersuchungsprogramm					
pH-Wert	8.0				DIN EN ISO 10523, 2012 (N028-2)
Elektrische Leitfähigkeit	653	µS/cm			DIN EN 27888, 1993 (N033-1)
Gesamthärte	26.5	°fH			SLMB 639 1, 2008 (N037-1)
Gesamthärte	2.65	mmol/l			SLMB 639 1, 2008 (N037-1)
Ammonium (NH ₄ -N), gelöst	< 0.01	mg/l			DIN 38406 (E5), 1983 (S013-1)
Chlorid (Cl), gelöst	1.4	mg/l			SLMB 631 1, 2008 (I001-1)
Nitrat (NO ₃), gelöst	3.2	mg/l			SLMB 631 1, 2008 (I001-1)
Totaler organischer Kohlenstoff (TOC)	0.16	mg C/l			DIN EN 1484 (H3), 1997 (N040-1)
Kupfer (Cu), gelöst	< 0.05	mg/l			DIN 38406 (E7), 1991 (A062-1)
Aerobe Keime (22°C)	< 1	KBE/ml	300		DIN EN ISO 6222, 1999 (M001-2)
Aerobe Keime (36°C)	< 1	KBE/ml	20		DIN EN ISO 6222, 1999 (M001-2)
Coliforme Keime (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml	n n		EN ISO 9308-1, 2014 + A1 2017 (M007-3)
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml		n n	EN ISO 9308-1, 2014 + A1 2017 (M007-3)
Intestinale Enterokokken (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml		n n	DIN EN ISO 7899-2, 2000 (M008-2)
Clostridium perfringens (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml	n n		SLMB 1408 1, 2007 (M011-1)

Erklärungen:

< = weniger als

KBE = Koloniebildende Einheiten

LAM = Labormethode

n.n. = nicht nachgewiesen

TW / GW = Toleranzwerte/Grenzwerte gemäss Liechtensteinischer Verordnung vom 28. September 2004 über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung; TWV)

Kopie(n) per E-mail an:

Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen

Frau Susanne Meier

Postplatz

9494 Schaan

Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen

(Info)

Postplatz

9494 Schaan



Mario Meier
(Laborleitung)



Dr. Isabel Matt
(Qualitätsmanagement)



Labor Dr. Matt AG

Im alten Riet 36 LI-9494 Schaan
Tel. ++423 233 38 33 Fax ++423 233 38 35
www.labor-matt.com office@labor-matt.com



Wasserversorgung
Liechtensteiner Unterland e.G. (WLU)
Herr Patrick Guignard
Industriestrasse 36
9487 Benden

Analysenbericht Nr. 2018-0112

Seite 1 von 3

Datum	26. Januar 2018
Auftraggeber	Wasserversorgung Liechtensteiner Unterland e.G. (WLU) (Kunden-Nr.: 10040)
Probenahme	Auftraggeber

Resultate siehe Seiten 2 und 3.

Probenbezeichnung	Trinkwasser, Netzwasser, 41, Bendern, Im Schwibboga, Postgebäude, WT: 8.8°C, LT: 8.1°C, Witterung: leichter Regen in den letzten 24 Stunden				
Proben-Nr.	2018-0112/01				
Verpackungsform	Glasflasche/Sterile Kunststoffflasche/Kunststoffflasche				
Probenmenge	ca. 1000ml/ca. 500ml/ca. 2000ml/ca. 250ml				
Probenahmedatum	09. Januar 2018				
Probeneingang	09. Januar 2018				
Untersuchungsdatum	09. Januar 2018 - 26. Januar 2018				
Parameter	Resultat	Einheit	TW	GW	Methode (interner Code)
- Netzwasser: Kleines Untersuchungsprogramm					
pH-Wert	7.8				DIN EN ISO 10523 (N028-2)
Elektrische Leitfähigkeit	490	µS/cm			DIN EN 27888 (N033-1)
Ammonium (NH ₄ -N), gelöst	< 0.01	mg/l			DIN 38406-5 (S013-1)
Aerobe Keime (22°C)	< 1	KBE/ml	300		DIN EN ISO 6222, 1999 (M001-2)
Aerobe Keime (36°C)	< 1	KBE/ml	20		DIN EN ISO 6222, 1999 (M001-2)
Coliforme Keime (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml	n.n.		EN ISO 9308-1 (M007-3)
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml		n.n.	EN ISO 9308-1 (M007-3)
Intestinale Enterokokken (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml		n.n.	DIN EN ISO 7899-2, 2000 (M008-2)
Clostridium perfringens (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml		n.n.	SLMB 1408 1, 2007 (M011-1)
- Netzwasser: Sonderprogramm					
Säureverbrauch (SV 4.3)	19.9	°fH			SLMB 640 1 (N038-1)
Säureverbrauch (SV 4.3)	3.99	mmol/l			SLMB 640 1 (N038-1)
Calcium (Ca), gelöst	74.1	mg/l			DIN EN ISO 7980 (E 3a) (A059-1)
Magnesium (Mg), gelöst	16.7	mg/l			DIN EN ISO 7980 (E3a) (A059-1)
Kalium (K), gelöst	1.6	mg/l			DIN 38406 (E 13) (A066-1)
Fluorid (F), gelöst	0.16	mg/l			DIN 38405-4
Arsen (As), gelöst	< 0.01	mg/l			AAS, LAM
Blei (Pb), gelöst	< 0.001	mg/l			Polarographie, LAM 003-1, 2014 (I003-1)
Cadmium (Cd), gelöst	< 0.0005	mg/l			Polarographie, LAM 1004-1, 2014 (I004-1)
Eisen (Fe), gelöst	< 0.05	mg/l			DIN 38406 (E32) (A071-1)
Mangan (Mn), gelöst	< 0.02	mg/l			DIN 38406 (E33) (A072-1)
Nickel (Ni), gelöst	< 0.1	mg/l			DIN 38406 (E 11) (A065-1)
Zink (Zn), gelöst	< 0.05	mg/l			DIN 38406 (E 8) (A063-1)
Polycycl. aromatische Kohlenwasserstoffe					
Naphthalin	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Acenaphthen	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Phenanthren	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Fluoranthren	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Benzo(a)anthracen	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Benzo(b)fluoranthren	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Benzo(a)pyren	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Dibenzo(ah)anthracen	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Fluoren	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Anthracen	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Pyren	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Chrysen	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Benzo(k)fluoranthren	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)
Indeno(1,2,3-cd)pyren	< 0.01	µg/l			ISO 17993 (H021-1)

Benzo(g,h,i)perylen	< 0.01 µg/l	ISO 17993 (H021-1)
PAK (Summe)	< 0.16 µg/l	ISO 17993 (H021-1)

Erklärungen:

< = weniger als

KBE = Koloniebildende Einheiten

LAM = Labormethode

n.n. = nicht nachgewiesen

TW / GW = Toleranzwerte/Grenzwerte gemäss Liechtensteinischer Verordnung vom 28. September 2004 über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung; TWV)

Kopie(n) per E-mail an:

Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen

Frau Susanne Meier

Postplatz

9494 Schaan

Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen

(Info)

Postplatz

9494 Schaan



Mario Meier
(Laborleitung)



Dr. Isabel Matt
(Qualitätsmanagement)



Labor Dr. Matt AG

Im alten Riet 36 LI-9494 Schaan
Tel. ++423 233 38 33 Fax ++423 233 38 35
www.labor-matt.com office@labor-matt.com



Wasserversorgung
Liechtensteiner Unterland e.G. (WLU)
Herr Patrick Guignard
Industriestrasse 36
9487 Bendern

Analysenbericht Nr. 2018-1291

Seite 1 von 2

Datum 09. März 2018
Auftraggeber Wasserversorgung
Liechtensteiner Unterland e.G. (WLU) (Kunden-Nr.: 10040)
Probenahme Auftraggeber

Probenbezeichnung	Trinkwasser, Netzwasser 43, Rosenbühler, Reservoir Obergut, WT: 6.6°C, LT: 3.5°C, 08:15 Uhr, längere Trockenperiode					<i>Ober Zor</i>
Proben-Nr.	2018-1291/01					
Verpackungsform	Glasflasche/Sterile Kunststoffflasche					
Probenmenge	ca. 1000ml/ca. 500ml					
Probenahmedatum	06. März 2018					
Probeneingang	06. März 2018					
Untersuchungsdatum	06. März 2018 - 09. März 2018					
Parameter	Resultat	Einheit	TW	GW	Methode (interner Code)	
- Netzwasser: Erweitertes Untersuchungsprogramm						
pH-Wert	8.1				DIN EN ISO 10523, 2012 (N028-2)	
Elektrische Leitfähigkeit	450	µS/cm			DIN EN 27888, 1993 (N033-1)	
Gesamthärte	22.5	°fH			SLMB 639 1, 2008 (N037-1)	
Gesamthärte	2.25	mmol/l			SLMB 639 1, 2008 (N037-1)	
Ammonium (NH ₄ -N), gelöst	< 0.01	mg/l			DIN 38406 (E5), 1983 (S013-1)	
Chlorid (Cl), gelöst	0.40	mg/l			SLMB 631 1, 2008 (I001-1)	
Nitrat (NO ₃), gelöst	2.8	mg/l			SLMB 631 1, 2008 (I001-1)	
Totaler organischer Kohlenstoff (TOC)	0.46	mg C/l			DIN EN 1484 (H3), 1997 (N040-1)	
Kupfer (Cu), gelöst	< 0.05	mg/l			DIN 38406 (E7), 1991 (A062-1)	
Aerobe Keime (22°C)	< 1	KBE/ml	300		DIN EN ISO 6222, 1999 (M001-2)	
Aerobe Keime (36°C)	< 1	KBE/ml	20		DIN EN ISO 6222, 1999 (M001-2)	
Coliforme Keime (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml	n.n.		EN ISO 9308-1, 2017 (M007-3)	
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml		n.n.	EN ISO 9308-1, 2017 (M007-3)	
Intestinale Enterokokken (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml		n.n.	DIN EN ISO 7899-2, 2000 (M008-2)	
Clostridium perfringens (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml	n.n.		SLMB 1408 1, 2007 (M011-1)	

Erklärungen:

< = weniger als

KBE = Koloniebildende Einheiten

LAM = Labormethode

n.n. = nicht nachgewiesen

TW / GW = Toleranzwerte/Grenzwerte gemäss Liechtensteinischer Verordnung vom 28. September 2004 über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung; TWV)

Kopie(n) per E-mail an:

Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen

Frau Susanne Meier

Postplatz

9494 Schaan

Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen

(Info)

Postplatz

9494 Schaan



Mario Meier
(Laborleitung)



Dr. Isabel Matt
(Qualitätsmanagement)



Labor Dr. Matt AG

Im alten Riet 36, LI-9494 Schaan
Tel. ++423 233 38 33
www.labor-matt.com
office@labor-matt.com



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-19678-01-00

Wasserversorgung
Liechtensteiner Unterland e.G. (WLU)
Herr Patrick Guignard
Industriestrasse 36
9487 Bendern

Analysenbericht Nr. 2018-5855

Seite 1 von 2

Datum 12. Dezember 2018
Auftraggeber Wasserversorgung
Liechtensteiner Unterland e.G. (WLU) (Kunden-Nr.: 10040)
Probenahme Auftraggeber

Probenbezeichnung	Trinkwasser, Grundwasser, Pumpwerk Oberau, 07:00 Uhr, WT: 11.5°C, LT: 8.1°C, Witterung: starker Regen in den letzten 24 Stunden				
Proben-Nr.	2018-5855/01				
Prüflos-Nummer	1001				
Verpackungsform	Glasflasche/Sterile Kunststoffflasche				
Probenmenge	ca. 1000ml/ca. 500ml				
Probeneingang	04. Dezember 2018				
Untersuchungsdatum	04. Dezember 2018 - 07. Dezember 2018				
Parameter	Resultat	Einheit	TW	GW	Methode (interner Code)
- Grundwasserpumpwerk: Selbstkontrolle					
Ammonium (NH ₄ -N), gelöst	< 0.01	mg/l			DIN 38406 (E5), 1983 (S013-1)
Nitrat (NO ₃), gelöst	4.2	mg/l			SLMB 631 1, 2008 (I001-1)
Aerobe Keime (22°C)	1	KBE/ml	300		DIN EN ISO 6222. 1999 (M001-2)
Aerobe Keime (36°C)	< 1	KBE/ml	20		DIN EN ISO 6222. 1999 (M001-2)
Coliforme Keime (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml	n.n.		EN ISO 9308-1, 2014 + A1 2017 (M007-3)
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml		n.n.	EN ISO 9308-1, 2014 + A1 2017 (M007-3)
Intestinale Enterokokken (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml		n.n.	DIN EN ISO 7899-2, 2000 (M008-2)
Clostridium perfringens (Membranfiltration)	n.n.	in 100 ml	n.n.		SLMB 1408 1, 2007 (M011-1)
- Grundwasserpumpwerk: Sonderprogramm					
Bor (B), gelöst	< 0.05	mg/l			DIN EN 38405 (D17), 1981 (S024-1)
Trihalogenmethane (THM)					
Tetrachlorethen	< 0.1	µg/l			DIN 38407-30 (mod.) (G055-1)
Trichlorethen	< 0.1	µg/l			DIN 38407-30 (mod.) (G055-1)
Vinylchlorid	< 0.1	µg/l			DIN 38407-30 (mod.) (G055-1)

Erklärungen:

< = weniger als

KBE = Koloniebildende Einheiten

LAM = Labormethode

n.n. = nicht nachgewiesen

TW / GW = Toleranzwerte/Grenzwerte gemäss Liechtensteinischer Verordnung vom 28. September 2004 über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung; TWV)

Nach ISO/IEC 17025:2005 akkreditiertes Prüflaboratorium. Analysen mit Verfahrensnummer (interner Code) sind Bestandteil der Akkreditierung. Nähere Kenndaten zu den Analysenverfahren und Angaben über die Messunsicherheit stehen dem Auftraggeber auf Anfrage zur Verfügung. Die Methodenhinweise beziehen sich, wenn nicht anders erwähnt, auf die aktuellen Ausgaben. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschliesslich auf die untersuchten Proben. Die vollumfängliche oder auszugsweise Veröffentlichung und Vervielfältigung unserer Analysenberichte und Gutachten bedürfen unserer schriftlichen Genehmigung. Analysen, welche unter GMP-Bedingungen vorgenommen wurden, enthalten im Kopf des Dokumentes das GMP-Logo.

Analysenbericht Nr. 2018-5855

Seite 2 von 2

Kopie(n) per E-mail an:

Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen
Frau Susanne Meier
Postplatz
9494 Schaan

Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen
(Info)
Postplatz
9494 Schaan



Mario Meier
(Laborleitung)



Dr. Isabel Matt
(Geschäftsführung)